

## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 22.09.2022  
**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 17:25 Uhr  
**Sitzungsort:** Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

Anne Mucha SPD

##### reguläre Mitglieder

Claudia Schulz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Vertretung für: Andrea Krönert
Eckhard Brickenkamp	DIE LINKE.PARTEI	Vertretung für: Andreas Engelmann
Michael Khachatryan	SPD	
Robert Kröger	DIE LINKE.PARTEI	
Chris Günther	CDU/UFR	Vertretung für: Rainer Bauer
Stephan Porst	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Reinhart Kühner	Rostocker Bund	
Marc Hannemann	Rostocker Bund	
Julia Kristin Pittasch	FDP (fraktionslos)	

#### **Abwesend**

##### Vorsitz

Andrea Krönert BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN entschuldigt

##### reguläre Mitglieder

Andreas Engelmann	DIE LINKE.PARTEI	entschuldigt
Rainer Bauer	CDU/UFR	entschuldigt
Franziska Raeuber	CDU/UFR	entschuldigt

## Verwaltung

Melanie Lemke	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Renee Schäfer	Bauamt
Ralph Maronde	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Danny Arndt	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Bianca Schuster	Amt für Umwelt- und Klimaschutz
Michael Loba	Amt für Mobilität

## Gäste

Karola Lemke	Rostocker Bund
--------------	----------------

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2022
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2022
- 5 Anträge
  - 5.1 Dr. Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen) Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel **2021/AN/2823**  
vertagt
  - 5.1.1 Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel **2021/AN/2823-04 (SN)**  
vertagt
  - 5.2 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund) Prämissen für die Entwicklung der Parkstr. 51-53 Rostock-Warnemünde **2022/AN/3075**  
vertagt
  - 5.2.1 Prämissen für die Entwicklung der Parkstr. 51 - 53 Rostock-Warnemünde **2022/AN/3075-01 (SN)**  
vertagt

- |       |  |   |
|-------|--|---|
| 5.3   | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI, und der SPD<br>Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock | <b>2022/AN/3473</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 5.3.1 | Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock  | <b>2022/AN/3473-01 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 5.4   | Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)<br>Kleingartenbeirat  | <b>2022/AN/3501</b><br>abgelehnt                      |
| 5.4.1 | Kleingartenbeirat  | <b>2022/AN/3501-01 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 5.5   | Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion<br>Prüfung Genehmigungsfiktion  | <b>2022/AN/3520</b><br>vertagt                        |
| 5.5.1 | Prüfung Genehmigungsfiktion  | <b>2022/AN/3520-01 (SN)</b><br>vertagt                |
| 5.6   | Stephan Weinges für den Ortsbeirat Gartenstadt /<br>Stadtweide<br>Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock<br>Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde    | <b>2022/AN/3548</b><br>Abstimmung entfallen           |
| 5.6.1 | Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock<br>Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde  | <b>2022/AN/3548-01 (SN)</b><br>zur Kenntnis gegeben   |
| 5.6.2 | Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und<br>CDU/UFR<br>Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock<br>Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde   | <b>2022/AN/3548-02 (ÄÄ)</b><br>ungeändert beschlossen |
| 6     | Beschlussvorlagen  |   |
| 6.1   | Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr.<br>06.GE.207 "Gewerbegebiet Marienehe"  | <b>2022/BV/3447</b><br>ungeändert beschlossen         |
| 7     | Informationsvorlagen   |   |
| 7.1   | Sanierung des Krematoriums der Hanse- und<br>Universitätsstadt Rostock   | <b>2022/IV/3382</b><br>zur Kenntnis gegeben           |
| 7.2   | 2. Information über die Erstellung und Einführung eines<br>interaktiven Bürgerhaushaltes   | <b>2022/IV/3517</b><br>zur Kenntnis gegeben           |
| 7.3   | Stand der Umsetzung der Maßnahmen des<br>Lärmaktionsplanes Stufe 3 (2018)  | <b>2022/IV/3546</b><br>zur Kenntnis gegeben           |
| 8     | Verschiedenes  |   |
| 8.1   | Abstimmung der Sitzungstermine für das Jahr 2023   |   |
| 8.2   | Informationen der Ausschussmitglieder aus Beiräten,<br>Arbeitsgruppen o. Ä.  |   |

- 8.3 Weitere Informationen
- 9 Schließen der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Mucha eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Einladung ist rechtzeitig erfolgt und durch Aushang bekannt gemacht worden. Zu Beginn der Sitzung sind 8 von 11 Mitgliedern anwesend. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

---

#### 2 **Änderung der Tagesordnung**

Frau Schulz stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der TOP 5.1 und 5.2. Dem Antrag wird mit 7 Fürstimmen, einer Gegenstimme und keiner Stimmenthaltungen zugestimmt.

Frau Günther stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des TOP 5.5. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Die Nachtragstagesordnung wird mit diesen Änderungen einstimmig bestätigt.

---

#### 3 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 31.08.2022**

Die Niederschrift wird in der vorgelegten Fassung einstimmig genehmigt.

---

#### 4 **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.09.2022**

Die Niederschrift wird in der vorgelegten Fassung einstimmig genehmigt.

---

#### 5 **Anträge**

---

##### 5.1 **Dr. Nitzsche (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Seebad Dierichshagen) Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel**

2021/AN/2823

Der Antrag wurde unter TOP 2 Änderung der Tagesordnung vertagt.

## **Beschluss:**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beauftragt den Oberbürgermeister zeitnah nach der Beendigung des Pachtvertrages mit der Gelsenkirchen Logistik,-Hafen,- und Service Gesellschaft mbH, eine Nachnutzung für das Grundstück Best-Western-Hanse-Hotel Warnemünde, vorzulegen. Aus Sicht des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen sollten hierbei vorrangig sozial-politische Belange in der Nachnutzung des Gebäudekomplexes verfolgt werden. Eine Konzeptausschreibung unter diesen Prämissen sollte deshalb schwerpunktmäßig „Altersgerechtes- und Betreutes Wohnen“ in Warnemünde zum Inhalt machen.

### **Abstimmung über den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung:**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	1
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

## **5.1.1 Nachnutzung des Gebäudekomplexes Best-Western-Hanse-Hotel 2021/AN/2823-04 (SN)**

Die Stellungnahme wird im Zusammenhang mit dem Antrag vertagt.

---

## **5.2 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund) 2022/AN/3075**

### **Prämissen für die Entwicklung der Parkstr. 51-53 Rostock-Warnemünde**

Der Antrag wurde unter TOP 2 Änderung der Tagesordnung vertagt.

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Parkstr. 51-53 in Rostock-Warnmünde zukünftig entsprechend der folgenden Prämissen - räumlich differenziert - zu entwickeln:

#### **1. Westlicher Teil des Grundstücks (Sondergebiet Wissenschaft und Bildung)**

- 1.1 Der westliche Teil des Grundstücks verbleibt im Eigentum des KOE.
- 1.2 Die Gebäude 4 und 5 werden perspektivisch saniert.
- 1.3 Im Vorfeld einer Sanierung ist zu prüfen, inwiefern die verbleibende Liegenschaft der Aufgabenerfüllung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dienen kann (beispielsweise Seniorentreff, Stadtteil- und Begegnungszentrum, Ortsamt, Hort, Rettungsschwimmer, öffentliche Bedürfnisanstalt etc.)
- 1.4 Die Ansiedlung des *Comprehensive Cancer Center Mecklenburg-Vorpommern* (CCC-MV) der Universitäten Rostock und Greifswald am Standort ist zu prüfen.

#### **2. Östlicher Teil des Grundstücks (Sondergebiet Hotel)**

- 2.1 Der östliche Teil des Grundstücks soll auf die Möglichkeit einer Vermarktung im Rahmen der Vergabe eines Erbbaurechts geprüft werden, auch mit Blick auf eine Refinanzierung für den westlichen Teil.
- 2.2 Hierfür ist zunächst zu prüfen, ob der vorhandene Gebäudeteil des Hotelbetriebes abgerissen werden kann.
- 2.3 Für dieses Grundstück ist ein Bebauungsplan aufzustellen, der neben der vorhandenen Nutzung für touristische Zwecke weitere Nutzungen zulässt, wie z. B. Wohnen für Familien, altersgerechtes Wohnen etc.
- 2.4 Das Grundstück kann ggf. auch in unterschiedliche Nutzungen aufgeteilt werden um eine kleinteiligere Vermarktung zu ermöglichen.
- 2.5 Bei der Ausschreibung des Grundstücks bzw. der Grundstücke sollen inhaltliche Konzepte vor wirtschaftlichen Gewinnen stehen.
- 2.6 Zwischennutzungen mittels Vermietung bis zum Satzungsbeschluss über einen B-Plan sind abzusichern.

**Abstimmung über den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	1
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**5.2.1 Prämissen für die Entwicklung der Parkstr. 51 - 53 Rostock-Warnemünde**

**2022/AN/3075-01 (SN)**

Die Stellungnahme wird im Zusammenhang mit dem Antrag vertagt.

**5.3 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE.PARTEI, und der SPD**

**2022/AN/3473**

**Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock**

Frau Schulz stellt den Antrag vor. Frau Schuster führt aus, dass der Antrag seitens der Verwaltung befürwortet wird.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen:

1. welche Standorte in kommunaler Verantwortung sich als Refill-Station eignen und deren Ausweisung bis Frühjahr (März) 2023 zu realisieren,
2. Trinkwasserspender oder -brunnen, die dauerhaft zugänglich sind, an stark frequentierten Plätzen und Wegen in ganz Rostock zu errichten, mindestens fünf in den nächsten zwei Jahren,
3. auf Basis des aktuellen Gesetzesentwurfs der Bundesregierung, neue Förderprogramme für Trinkwasserspender bzw. Trinkwasserbrunnen bei der Realisierung in Anspruch zu nehmen,

4. auf eingerichtete Refill-Stationen und Trinkwasserspender bzw. -brunnen ist öffentlich hinzuweisen (z.B. auf den Stadtplänen der Rostocker Tourismus Zentrale oder bei Geoport),
5. zu prüfen, ob an den Spendern in Bodennähe Möglichkeiten für die Wasserversorgung von Haustieren geschaffen werden können und diese wo möglich zu realisieren,
6. über das Ergebnis der Prüfung ist vor dem nächsten Sommer zu informieren.

**Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

**5.3.1 Refill-Stationen und Trinkwasserspender oder -brunnen für Rostock** **2022/AN/3473-01 (SN)**

Die Stellungnahme wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

**5.4 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)** **2022/AN/3501**

**Kleingartenbeirat**

Herr Kröger sagt, dass es nicht sinnvoll ist, erst einen Beirat zu gründen und sich dann mit den Inhalten auseinanderzusetzen. Es sollte zuerst mit den Akteuren gesprochen werden. Er bittet die antragstellende Fraktion um eine redaktionelle Änderung im Beschlussvorschlag: Statt „Kleingartenverband Rostock e.V.“ muss es „Verband der Gartenfreunde e.V. Hansestadt Rostock“ heißen.

Herr Porst informiert, dass es am Montag ein Treffen mit dem Verband und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN geben wird.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Bürgerschaft beschließt die (Wieder-)Gründung eines Kleingartenbeirats unter Beteiligung von Stadtverwaltung, Bürgerschaft und Kleingartenverband Rostock e.V.
2. Der Beirat berät in Angelegenheiten des Kleingartenwesens der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.
3. Der Beirat ist dem Senatsbereich 4, Amt 67, zugeordnet, das sich hinsichtlich der Ausgestaltung mit den unter 1. Genannten verständigt.

**Abstimmung:**

Dafür:	1
Dagegen:	2
Enthaltungen:	5

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	
Abgelehnt	x

---

**5.4.1 Kleingartenbeirat****2022/AN/3501-01 (SN)**

Die Stellungnahme wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

---

**5.5 Chris Günther für die CDU/UFR-Fraktion****2022/AN/3520****Prüfung Genehmigungsfiktion**

Der Antrag wurde unter TOP 2 Änderung der Tagesordnung vertagt.

**Beschluss:****Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei bau- und anderen genehmigungspflichtigen Vorhaben der Hanse- und Universitätsstadt Rostock die Umsetzung der Genehmigungsfiktionen zu prüfen und die Fiktionswirkung mit Ablauffrist von drei Monaten zu definieren.

Insbesondere sollen dabei vordergründig das Bauamt, das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen sowie das Amt für Mobilität betrachtet werden.

Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft in ihrer Dezember-Sitzung 2022 vorzulegen.

**Abstimmung über den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung:****Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

**5.5.1 Prüfung Genehmigungsfiktion****2022/AN/3520-01 (SN)**

Die Stellungnahme wird im Zusammenhang mit dem Antrag vertagt.

---

**5.6 Stephan Weinges für den Ortsbeirat Gartenstadt / Stadtweide****2022/AN/3548****Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde**

Herr Loba erläutert, dass der Antrag entbehrlich ist, da die Verwaltung bereits an diesen Themen arbeitet und die Belange berücksichtigt. Aktuell gibt es hier einen guten Abwägungsprozess. Auch das Anliegen des Änderungsantrags – der Freihaltetresse für die Straßenbahnnetzerweiterung – wurde in den Planungen bereits berücksichtigt.

Frau Günther erwidert, dass ein Ortsbeirat der Bürgerbeteiligung dient und der vorliegen-

de Antrag, der Mehrheiten im Ortsbeirat Gartenstadt/Stadtweide gefunden hat, damit nicht überflüssig ist.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird beauftragt, im Zuge des geplanten Radschnellweges Rostock Hauptbahnhof - Warnemünde, für den Abschnitt zwischen "Brauhaus Trotzenburg" und dem Groß-Schwaßer-Weg keine Arbeiten zu vergeben bzw. auszuschreiben, solange es keinen Beschluss über die Routenführung des Radweges gibt. Auch sollen keine vorbereitenden Maßnahmen der Stadt, die einen Eingriff in die Natur zur Folge hätten, ausgeführt werden.

**Die Abstimmung zum Hauptantrag ist entfallen, da dem ersetzenden Änderungsantrag Nr. 2022/AN/3548-02 (ÄÄ) zugestimmt wurde.**

---

**5.6.1 Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde** **2022/AN/3548-01 (SN)**

Die Stellungnahme wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

---

**5.6.2 Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und CDU/UFR** **2022/AN/3548-02 (ÄÄ)**

**Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde**

Der Änderungsantrag wird im Zusammenhang mit dem Hauptantrag behandelt.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird ersetzt, indem er um die unterstrichenen Passagen ergänzt wird:

Der Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wird beauftragt, im Zuge des geplanten Radschnellweges Rostock Hauptbahnhof - Warnemünde, für den Abschnitt zwischen "Brauhaus Trotzenburg" und dem Groß-Schwaßer-Weg keine ausführenden Arbeiten zu vergeben bzw. auszuschreiben, solange es keine bestätigte Routenführung des Radweges gibt. Auch sollen vorher keine vorbereitenden Maßnahmen der Stadt, die einen Eingriff in die Natur zur Folge hätten, ausgeführt werden.

Planungen sollen selbstverständlich weiter erfolgen.

Bei den Planungen ist die mögliche Streckennetzerweiterung der Straßenbahn entlang des Barnstorfer Rings zu berücksichtigen.

**Abstimmung:**

Dafür:	6
Dagegen:	2
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

---

## 6 Beschlussvorlagen

---

### 6.1 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 06.GE.207 "Gewerbegebiet Marienehe"

2022/BV/3447

Herr Maronde stellt die Beschlussvorlage vor.

Herr Porst erkundigt sich, ob innerhalb des Geltungsbereichs überhaupt noch eine Neuansiedlung von Unternehmen erfolgen kann. Herr Maronde antwortet, dass nicht alle Flächen genutzt werden und somit weitere Ansiedlungen erfolgen können.

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Für einen Teil des Gewerbegebietes in Marienehe soll gemäß § 2 Abs. 1 BauGB der B-Plan Nr. 06.GE.207 „Gewerbegebiet Marienehe“ aufgestellt werden.

Das Plangebiet wird durch folgende Straßenzüge begrenzt:

im Norden: Schmarler Damm, Werkstraße  
im Osten: Werkstraße, Fischerweg  
im Süden: Fischerweg, Am Fischereihafen  
im Westen: Marieneher Straße, Schmarler Damm

Der als Anlage 1 beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Entsprechend den Zielen des Flächennutzungsplans soll der Bebauungsplan die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein uneingeschränktes Gewerbegebiet schaffen.

#### **Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

## 7 Informationsvorlagen

---

### 7.1 Sanierung des Krematoriums der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

2022/IV/3382

Frau Lemke stellt die wesentlichen Inhalte der Informationsvorlage vor.

Herr Porst erkundigt sich, ob über eine Alternative zur Nutzung von Gas beim Kremierungsprozess nachgedacht wird. Frau Lemke antwortet, dass die Entscheidung zum Medium noch aussteht und zu einem späteren Zeitpunkt im Verfahren getroffen wird.

---

**7.2 2. Information über die Erstellung und Einführung eines interaktiven Bürgerhaushaltes** **2022/IV/3517**

Die Informationsvorlage wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

---

**7.3 Stand der Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes Stufe 3 (2018)** **2022/IV/3546**

Frau Schuster stellt die wesentlichen Inhalte der Informationsvorlage vor.

---

**8 Verschiedenes**

---

**8.1 Abstimmung der Sitzungstermine für das Jahr 2023**

Für das Jahr 2023 werden folgende Sitzungstermine bestätigt:

12.01.	23.03.	25.05.	31.08.	26.10.
02.02.	13.04.	01.06.	07.09.	09.11.
23.02.	20.04.	15.06.	21.09.	30.11.
09.03.	11.05.	29.06.	05.10.	14.12.

---

**8.2 Informationen der Ausschussmitglieder aus Beiräten, Arbeitsgruppen o. Ä.**

Es werden keine Informationen vorgetragen.

---

**8.3 Weitere Informationen**

Es werden keine Informationen vorgetragen.

---

**9 Schließen der Sitzung**

Frau Mucha schließt die Sitzung.